Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 48 (1930)

Heft: 267

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 14. November
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 14 novembre
1930

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIIIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 267

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 267

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Canada: Modification de la loi des douanes. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der allfällige Besitzer des vermissten Schuldbriefes laut Grundprotokoll Männedorf, Bd. 3, Seite 174, für Fr. 3000, ab Martini 1903 noch auf Fr. 1500 lautend, d. d. 21. September 1898, Schuldner: Leonhard Beer, Bahnwärter, von und in Uetikon, ursprünglicher Gläubiger: Samuel Gump, von Wangen, in Zürich 3, letzte Gläubigerin: Spar- und Leihkasse Eschenz, oder wer sonst über den Titel Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen einem Jahre von heute an auf der Gerichtskanzlei Meilen zu melden, ansonst der Titel als kraftlos erklärt und seine Löschung am Grundprotokoll angeordnet würde. (W 479³)

Meilen, den 13. November 1930.

Namens des Bezirksgerichtes Meilen:
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Corrodi.**

Es wird vermisst: Versicherungsbrief Fr. 1800, Pfandprotokoll K. Nr. 257, Fol. 261, d. d. 13. November 1911, Buchs, früherer Schuldner: die Erben der Wwe. Anna Schlegel, slg. Montaschin, Grabs, Gläubiger: Jakob Eggenberger, Grist, Grabs, heutiger Schuldner: Heinrich Lippuner, Landwirt, Untergatter, Grabs. Unterpfand: Berggut am hintern Buchserberg. Der Titel ist nicht mehr vorhanden und soll an die Kreditanstalt Grabs abbezahlt worden sein.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, bis spätestens den 30. November 1931 denselben dem unterfertigten Amte vorzuweisen, ansonst nach Umfluss dieser Frist die Amortisation erklärt wird. (W 480³)

Azmoos, den 13. November 1930.

Bezirksgerichtspräsidium Werdenberg.

Nach erfolgtem Aufruf hat das Bezirksgericht in Appenzell innerer Landesteil mit Beschluss vom 11. November 1930 in Anwendung von Art. 870/871 Z. G. B. und Art. 12 des kant. E. G. nachstehend bezeichnete Titel als kraftlos erklärt und deren Löschung im Pfandprotokoll angeordnet:

1. Gült Nr. 80, Fr. 6230, Vorgang Fr. 9520, 4½ %, errichtet am 5. Juli 1920, lautend auf Manser Franz Anton, von und in Gonten, als Kreditor, haftend auf Nrn. 62/52, Reihenhölzli in Gonten, derzeit Besitzer: Joh. Bapt. Manser.

2. Kapitalbrief Nr. 29765 Fr. 1045 mit Fr. 9255 Vorgang, à 100 Rappen, neuzinsig, bei Ableben der Witwe Broger geb. Rusch zahlbar, errichtet den 5. Mai 1881, lautend auf Broger Joh. Ant.'s Erbsmasse, als Kreditor.

3. Kapitalbrief Nr. 29765 Fr. 1045, mit Fr. 9255 Vorgang, à 100 Rappen, neuzinsig, bei Ableben der Witwe Broger geb. Rusch zahlbar, errichtet den 5. Mai 1881, lautend auf Broger Joh. Ant. Erbsmasse, als Kreditor.

4. Kapitalbrief Nr. 81 Fr. 800, mit Fr. 10,300 Vorgang, à 100 Rappen, 5 % verzinslich, bei Ableben des Kreditors zahlbar, errichtet den 13. Oktober 1884, lautend auf Rusch Jos. Anton, als Kreditor.

Letztere drei Titel haften auf Nrn. 65/55, «Zungen», in Gonten; derzeitiger Besitzer: Alfred Eschbauer.

5. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 1106, Fr. 400 (ursprünglich Fr. 600), à 100 Rappen, Vorgang Fr 9400, zahlbar jährlich Fr. 200, anfangend 13. Oktober 1907, 4½ %, errichtet den 26. Januar 1906 (hinterschrieben 18. Oktober 1907), lautend auf Witwe Koller geb. Buss, als Kreditorin, haftend auf Nrn. 106/92, «Bartlimaes», in Gonten; derzeitiger Besitzer: Josef Anton Tanner, Briefträger.

6. Kapitalbrief Nr. 28408 Fr. 1200, à 80 Rappen, Vorgaug Fr. 8375, zahlbar bei zweitem Handwechsel, neuzinsig errichtet am 28. Mai 1879 (mit 2 liegenden Zinsen, d. d. 5. Oktober 1879), lautend auf Broger Jakob, alt Kirchenpfleger, als Kreditor, haftend auf Nrn. 166—141 «Ulislenden», Hintergonten, derzeitiger Besitzer: Franz Josef Rusch.

7. Kapitalbrief Nr. 7305, Fr. 1000, à 100 Rappen, Vorgang Fr. 11,000, Handwechsel 4½ %, errichtet am 18. August 1903, lautend auf Hersche Witwe und Gmünder Witwe, als Kreditorinnen, haftend auf Nrn. 230/194, obere Ree in Gonten, derzeitiger Besitzer: Albert Koller.

8. Kapitalbrief Nr. 3974 Fr. 1865, à 100 Rappen, Vorgang Fr. 6385, unaufkündbar, in Kataster 5 %, ausser Kataster 4½ %, errichtet den 3. April 1895, Kreditor: Hersche Johann Anton.

9. Kapitalbrief Nr. 3975, Fr. 1750 (ursprünglich Fr 2750), à 100 Rappen, Vorgang Fr. 8250. Handwechsel, im Kataster 5 % laut Gesetz, ausser Kataster 4½ %, errichtet am 3. April 1895, lautend auf Hersche Johann Anton, als Kreditor (nun Handwechsel zahlbar hinterschrieben, d. d. 19. Februar 1903).

Letztere zwei Titel haften auf Nrn. 251/36 Rinkenbach «untere Bitzi», in Rappisau, Bezirk Gonten; derzeitiger Besitzer: Josef Anton Baumann.

10. Kapitalbrief Nr. 7920 Fr. 2000, à 100 Rappen, Vorgang Fr. 4200, unaufkündbar, 4½ %, errichtet den 10. Oktober 1904, lautend auf Manser Franz Anton, als Kreditor, haftend auf Weid Nrn. 18/15 «Dornesseln», in Gonten; derzeitiger Besitzer: Franz Josef Brülisauer, Gonten.

11. Kapitalbrief Nr. 23675 Fr. 4480 (ursprünglich Fr. 4680), à 100 Rappen, Vorgang Fr. 2120, Termin oder vorherigem Handwechsel, neuzinsig errichtet 17. Januar 1871, lautend auf Dörig Josef Anton, Vater, als Kreditor; letztmals hinterschrieben und auf Handwechsel gestellt den 4. Dezember 1911; haftend auf Weid Nrn. 53/56 «Seck», in Schwende; derzeitiger Besitzer: Johann Anton Koster, jünger, Enggenhütten.

12. Kapitalbrief Nr. 4817 Fr. 1750, à 100 Rappen, Vorgang Fr. 22,000, Handwechsel 4 %, errichtet den 22. Juli 1897, lautend auf Manser Franz Anton, als Kreditor, haftend auf Nrn. 62/58, «Wees», Leimeusteig; derzeitiger Besitzer: Franz Anton Manser.

13. Kapitalbrief Nr. 7213 Fr. 425, à 100 Rappen, Vorgang Fr. 1485, unaufkündbar zwei liegende Zinse, errichtet den 12. Januar 1755, lautend auf Huber, Säckelmeister, als Kreditor; haftend auf Nrn. 89/80 «Unterer Bühl», in Gonten, derzeitiger Besitzer: Franz Josef Brülisauer. (W 481)

Appenzell, 14. November 1930. Im Auftrag des Bezirksgerichtes:

Die Gerichtskanzlei.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 28. Februar 1930 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für ursprünglich Fr. 7700, reduziert auf Fr. 4700, datiert 15. Januar 1909, lautend auf die Firma H. Forkert-Hentschel, Eigenstrasse 6, Zürich 5, zugunsten des Ulrich Hug-Altorfer, Bahnhofplatz 2, Zürich 1, lastend auf der Liegenschaft Rolandstrasse 35, Zürich 4, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 113¹)

Zürich, den 13. März 1930.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 4. März 1930 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 10,000, datiert 16. November 1926, lautend auf Witwe Theresia Ruckhäberle-Oestermann, Sandstrasse 7, Zürich 3, zugunsten des Inhabers, lastend auf der Liegenschaft Sandstrasse 7, Zürich 3, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 114¹)

Zürich, den 13. März 1930.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung.
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 4. März 1930 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 11,000, datiert 2. Februar 1898, lautend auf Theodor Egg, Buchhalter, in Aussersihl-Zürich, zugunsten des Eduard Wünsche, Architekt, Dufourstrasse 179, Riesbach Zürich, lastend auf einer Liegenschaft an der Dufourstrasse im äussern Seefeld, Riesbach-Zürich, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 115¹)

Zürich, den 13. März 1930.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung.
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Der unbekannte Inhaber: Obligation mit Grundpfandverschreibung laut Kauf vom 13. Februar 1914 und Ueberbundanzeige vom 3. Februar 1925 lastend auf Grundbuch Lommiswil Nrn. 108, 112 und 855 und Bellach Nr. 686, Eigentum des Zürcher Fritz, Gottfrieds, Landwirt, in Bellach, und zugunsten des Alois Portmann, Antons sel., in Bellach, per Fr. 5254.65, wird hiedurch aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist vom Datum der ersten Auskündigung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls derselbe als kraftlos erklärt wird. (W 216¹)

Solothurn, den 12. Mai 1930.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: **O. Weingart.**

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligationen Nrn. 7275 und 7276 der Schweiz. Volksbank Freiburg, mit Coupons per 1. Oktober 1930 und folgende, zu 4¾ %, wird hiermit aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren von dieser Bekanntmachung an, auf der Gerichtsschreiberei Tafers zu hinterlegen, ansonst deren Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Tafers, den 27. Oktober 1930. (W 441¹)

Der Gerichtspräsident des Sensebezirks: **F. Spycher.**

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 3. Juli 1922, Grundbuchbelege, Serie I, Nr. 5199, von ursprünglich Fr. 6600 zugunsten der Hypothekarkasse des Kantons Bern, lastend auf der Besitzung des Gottfried Hauert, Schreiner, wohnhaft in Neufeld, Gemeinde Thun.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls er kraftlos erklärt wird.

Thun, den 28. Oktober 1930. (W 443[1])

Der Gerichtspräsident: **Dannegger.**

Es wird vermisst: Gült von Gld. 200. — vom 1. September (S. Verena) 1670. haftend auf den Liegenschaften Oberaltdorf und Unteraltdorf (Altdorf), in der Gemeinde Vitznau. Diese Gült soll abbezahlt und das Instrument ausgehändigt worden sein; das letztere ist aber nicht mehr vorhanden.

Der Inhaber des obgenannten Werttitels wird hiermit aufgefordert, diesen innert Jahresfrist vorzuweisen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt.

Kriens, den 28. Oktober 1930. (W 447[1])

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land: **Sidler.**

Es werden vermisst:

1. Ein Transfix per Fr. 1000, d. d. 25. Februar 1915, haftend auf der ehemaligen Stiftenfabrik, Gr. B. Nr. 317 Wangen, jetzt der A.-G. Kraftwerk Wäggital gehörend, herrührend aus Kaufrestanzschuld von zuletzt Fr. 8500 per 28. April 1883, lautend zugunsten der Erben des Johann Georg Wissmann bzw. Frau Paulina Winkler resp. Luise Büsser-Wissmann.

2. Ein Wiederlagsbrief per Fr. 161. 76, d. d. 16. Dezember 1833/1790; 11. September 1861, haftend auf Gr.-B. Nr. 11, Tuggen, lautend auf Maria Agata Janser, und ein Transfix per Fr. 80. 88. d. d. 11. September 1861, lautend auf Alois Bamert, ebenfalls haftend auf Gr. B. Nr. 11, Tuggen, beide Titel mit Balz Alois Bamert als Kreditor.

3. Ein Namenschuldbrief per Fr. 849. —, d. d. 28. Februar 1919, haftend auf Gr.-B. Nr. 144, Lachen, des Spengler Fritz Amgwerd. mit Fr. 13,000. — Kapitalvorgang, und Wwe. Verena Amgwerd-Müller, in Lachen, als Kreditorin.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben bis spätestens 7. November 1931 bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen wird. (W 464[2])

Lachen, den 2. November 1930.

Gerichtskanzlei March in Lachen,

Der Bezirksgerichtspräsident: **Diethelm.**

Le président du Tribunal du District de Delémont somme le détenteur inconnu de la cédule hypothécaire d'un montant de fr. 5000. — constituée en date du 1er septembre 1923 et inscrite au Registre Foncier de Delémont à Journal k N° 1246, pièce justificative classée sous série 1. N° 3308 g. im. souscrite en faveur de Dame Rosa Socher, née Burri, à Berne, puis transférée à Fritz Moser, à Unterflüh (Mühleberg), d'avoir à produire ce titre au greffe du Tribunal de Delémont, dans le délai d'un an dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Donné pour trois insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce, à deux semaines d'intervalle. (W 466[2])

Delémont, le 5 novembre 1930. Le greffier du Tribunal: **Beley.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1930. 10. November. **Sporthaus Uto A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 258 vom 11. Oktober 1930, Seite 2080). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 5. November 1930 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 80,000 auf Fr. 200,000 erhöht durch Ausgabe von weiteren 120 Namen-Aktien zu Fr. 1000. § 3 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert. Es beträgt das Aktienkapital der Gesellschaft also zurzeit Fr. 200,000, zerfallend in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Durch eine weitere Aenderung von § 23, Absatz 1 der Statuten, werden die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt.

Buch- und Kunsthandlung usw. — 10. November. Inhaberin der Firma **Alma Gräfe**, in Zürich 7, ist Alma Gräfe geb. Janson, deutsche Staatsangehörige, in Zürich 7. Buch- und Kunsthandlung; Papeterie. Hegarstrasse 22.

10. November. Inhaber der Firma **Dr. Traugott Münch, Hotel-Treuhandbureau**, in Zürich 2, ist Dr. Traugott Münch, von Zürich, in Zürich 2. Treuhandgeschäfte aller Art, speziell für die Hotellerie im In- und Ausland. Richard Wagnerstrasse 23.

Pneu, Reparaturen. — 10. November. Bernhard Frick, von Zürich, in Zürich 8, und Ferdinand Ruppmann, von Himmelried (Solothurn), in Herrliberg, haben unter der Firma **B. Frick & Co.**, in Zürich 8, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1930 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Bernhard Frick und Kommanditär ist Ferdinand Ruppmann, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 10,000. Handel in Pneu und Reparaturen. Kreuzstrasse 36 a.

10. November. **Aktiengesellschaft für Metallurgische Industrie (Société anonyme d'Industrie métallurgique)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 146 vom 27. Juni 1925, Seite 1123). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Oktober 1930 haben die Aktionäre eine Partial-Revision ihrer Gesellschaftsstatuten beschlossen. Die Firma der Gesellschaft lautet nun: **AGMI Aktiengesellschaft für Metallurgische Industrie (AGMI Société Anonyme d'Industrie Métallurgique).** Zweck der Gesellschaft ist die Ausarbeitung und Prüfung von Erfindungen auf metallurgischem Gebiete, sowie deren Finanzierung und Ausbeutung durch Fabrikation und Handel. Die Versammlung hat ferner die Volleinzahlung ihres Fr. 100,000 betragenden Aktienkapitals konstatiert.

10. November. **Meister'sche Stiftung**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1917, Seite 1037). Der Vorstand der bürgerlichen Witwen- und Waisenstiftung der Stadt Zürich als Vertreter der eingangsgenannten Stiftung hat in seiner Sitzung vom 22. März 1928 eine teilweise Revision der Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Die Namensbezeichnung ist abgeändert auf **Meister-Stiftung.** Zweck der Stiftung ist, unverheirateten, einsam stehenden, in der Stadt Zürich verbürgerten Töchtern von über 40 Jahren, die, ohne die Hilfe einer Armenpflege in Anspruch zu nehmen, in dürftigen Verhältnissen leben, alljährlich einen Beitrag zu verabfolgen. Der Stadtrat Zürich als Aufsichtsbehörde, hat dieser Statutenänderung laut Beschluss, d. d. 14. Juli 1928, die Genehmigung erteilt. Eugen Zeller und Wilhelm Pfister sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Erloschen sind ferner die Unterschriften von Albert Bachofen und Jakob Bremi-Uhlmann. Namens des Vorstande führen nunmehr Kollektivunterschrift: Hans Hirzel-Zuppinger, Kaufmann, Vorsitzender, und Ulrich Naegeli-Appenzeller, Prokurist, Schreiber, beide von und in Zürich. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Sonneggstrasse 50, Zürich 6.

10. November. **Schweizerischer Betriebskrankenkassen-Verband**, mit Sitz am jeweiligen Vorort, zurzeit in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1929, Seite 533). In der Delegierten-Versammlung vom 5./6. Juli 1930 haben die Mitglieder dieses Vereins neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Der Verein bezweckt die Förderung der Sozialversicherung sowie der Sozialhygiene und den Zusammenschluss der schweizerischen Betriebskrankenkassen. Die Organe des Vereins sind: die Delegiertenversammlung, die Präsidentenkonferenz, der erweiterte Zentralvorstand, der Zentralvorstand, die Betriebskommission des Sanatoriums und die Geschäftsprüfungskommission. Emil Egli ist aus dem Zentralvorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Vizepräsident des Zentralvorstandes ist an des letztern Stelle neu gewählt worden: Walter Strub, Landwirt, von Oberhelfenschwil (St. Gallen), in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

10. November. **Krankenkasse der Schaffhauser in Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 179 vom 12. Juli 1920, Seite 1341). In der Generalversammlung vom 11. Dezember 1929 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: das Tätigkeitsgebiet der Kasse ist der Bezirk Zürich. Das Eintrittsgeld beträgt für Kinder bis zum zurückgelegten 18. Altersjahr Fr. —.50, für Personen im Alter von über 18—35 Jahren Fr. 3.—, für Personen im Alter von über 35—45 Jahren Fr. 5.—, für Personen im Alter von 45—50 Jahren Fr. 8.— und für Personen im Alter von über 50 Jahren Fr. 12.—. Obligatorisch versicherte Personen haben, sofern sie sich auch für ein Krankengeld versichern wollen, die Hälfte der ihrem Alter entsprechenden Eintrittsgebühr, im Minimum aber Fr. 1.— zu bezahlen. Adolf Schenk und Hans Müller sind aus dem Vorstand ausgeschieden; an deren Stelle wurden neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Fritz Binder, Versicherungsbeamter, und Arnold Gysin, Polizei-Wachtmeister, beide von und in Zürich.

10. November. **Internationale Geschäftsmaschinen-Gesellschaft (Société Internationale de machines commerciales) (Società internazionale di macchine commerciali) (International Business Machines Corporation)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1930, Seite 1227). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat zu einem weiteren Direktor, mit dem Rechte, die Gesellschaft durch Einzelunterschrift zu vertreten, ernannt: Walter D. Jones, Angehöriger der U. S. A., in Paris.

10. November. **Baugenossenschaft Rosengarten Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1926, Seite 1788). In ihrer Generalversammlung vom 1. November 1930 haben die Genossenschafter die §§ 1 und 20 teilweise revidiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Der Sitz der Genossenschaft ist nach Kilchberg verlegt. Das Geschäftsjahr endet mit dem 31. Dezember. Heinrich Scotoni, Fritz Scotoni, Alois Vogt und Albert Wyler sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschriften der zwei erstgenannten sind erloschen. Neu wurde als einziger Vorstand gewählt: Ida Scotoni geb. Nyffenegger, Hausfrau, von Zürich, in Seebach. Die Genannte führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Ferner wurde Einzelunterschrift erteilt an den Geschäftsführer: Ernst Nyffenegger, von Zürich, in Kilchberg. Bureau: in Kilchberg, Böndlerstrasse 34.

Export schweiz. Produkte. — 10. November. Die Firma **Fritz Schilling**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 216 vom 16. September 1930, Seite 1898), hat Kollektivprokura erteilt an Hermann Benninger, von Kloten, in Büschlikon, und Gottfried Mauerhofer, von Trub (Bern), in Zürich.

Papier, Bindfaden en gros usw. — 10. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Jacques Feldmann & Co.**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1919, Seite 346), ist der Gesellschafter Fritz Bieri ausgetreten: dessen Unterschrift ist erloschen. Das Gesellschaftsverhältnis wird von den übrigen Teilhabern Jacques Feldmann, in Zürich 5, und Josef Dutli, in St. Gallen, in bisheriger Weise fortgesetzt. Dem Hans Scheller, von und in Zürich, wird Prokura erteilt. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Hardturmstrasse 82/88.

Elektrotechnische Anlagen. — 10. November. Die Firma **Walter Mezger**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 35 vom 13. Februar 1925, Seite 243), elektrotechnische Anlagen, hat ihr Geschäftslokal nach Oberdorfstrasse 22 verlegt, woselbst der Inhaber auch wohnt.

10. November. Die Firma **Rapid Motormäher A. G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 27. November 1928, Seite 2253), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Lessingstrasse 11, Zürich 2.

Technisches Bureau. — 10. November. Die Firma **Albert Storrer**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 26 vom 3. Februar 1925, Seite 180), technisches Bureau für Import und Export, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Koch-, Brat- und Backeinrichtungen usw. — 10. November. Unter der Firma **A. Senking Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 7. November 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Vertrieb moderner Koch-, Brat- und Back-Einrichtungen aller Art, sowie von Wäscherei-Apparaten und -Einrichtungen. Die Gesellschaft hat diese Firma gewählt zu Ehren des am 30. März 1838 geborenen und am 10. Januar 1904 in Hildesheim verstorbenen Anton Senking, kgl. Kommerzienrat, welcher dem Unternehmen seinen Namen gab, aus dem die heutige «Senkingwerk Aktiengesellschaft» in Hildesheim entstanden ist. Das Aktienkapital beträgt Fr. 71,000, eingeteilt in 71 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Dr. Otto Schuppisser, Rechtsanwalt, von Winterthur, in Zürich. Geschäftslokal: Walchestrasse 34, Zürich 6.

Textilmaschinenfabrikation. — 11. November. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gebr. Stäubli & Co.**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 206 vom 3. September 1927, Seite 1582), ist der Gesellschafter Prof. Dr. Friedrich Hegi Naef infolge Todes ausgeschieden; dessen Kommanditbeteiligung ist erloschen. An des letztern Stelle tritt neu als Kommanditärin mit einer Kommanditeinlage von Fr. 100,000 in die Firma ein: Frau Wwe. Isabella Hegi-Naef, von Zürich, in Rüschlikon.

Buchdruckerei. — 11. November. Inhaber der Firma **Otto Büttiker**, in Zürich 8, ist Otto Büttiker-Meier, von Neuendorf (Solothurn), in Zürich 8. Die Firma erteilt Prokura an Frieda Büttiker geb. Meyer, von Neuendorf (Solothurn), in Zürich. Buchdruckerei. Holbeinstrasse 35.

11. November. **Zürcherische Saatzuchtgenossenschaft,** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1917, Seite 1981). Konrad Gossweiler und Johann Conrad Meyer sind aus dem Vorstand ausgetreten und an deren Stelle neu in den Vorstand, als Beisitzer, gewählt worden: Jakob Gossweiler, Landwirt, von und in Wiesendangen, und Emil Leisi, Landwirt, von Attiswil, in Ober-Embrach. Letztere führen die Unterschrift nicht.

11. November. **Krankenkasse der Arbeiter und Arbeiterinnen der A.-G. der Spinnereien von Hch. Kunz in Rorbas,** in Rorbas (S. H. A. B. Nr. 184 vom 2. August 1919, Seite 1374). In der Generalversammlung vom 11. Februar 1922 haben die Vereinsmitglieder eine Statutenänderung beschlossen, wodurch jedoch die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt werden. Wilhelm Knecht ist aus dem Vorstande ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Der Kassier Johann Obrist ist zugleich Vizepräsident und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Otto Ganz, Spinner, von Freienstein, in Rorbas. Letzterer führt die Firmaunterschrift nicht.

Schreinerei usw. — 11. November. Eintragung von Amtes wegen, gestützt auf Art. 26, Abs. 2 der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Max Lüthy,** in Goldbach-Küsnacht, ist Max Lüthy, von Richterswil, in Goldbach-Küsnacht. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei.

11. November. **Tuchversand A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 162 vom 13. Juli 1928, Seite 1382). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 3. November 1930 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wurde als durchgeführt erklärt. Diese Firma wird gelöscht.

11. November. **«Belmag Zürich» Beleuchtungs- & Metallindustrie Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1930, Seite 1925). Max Bollag ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde neu mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt: Emil Koch-Hug, Direktor, von Schlieren, in Dietikon.

Pneumatiks usw. — 11. November. Die Firma **Blüthgen & Co.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1929, Seite 872), Reparaturen und Handel in Pneumatiks, Gesellschafter: Paul Blüthgen und Heinrich Winkelmann, ist infolge Verkaufs des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Autotechnische Neuheiten. — 11. November. Paul Frenzer, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 8, Viktor Zündel, von Schaffhausen, in Zürich 1, und Bernhard Kappeler, von Frauenfeld, in Zollikon, haben unter der Firma **Frenzer, Zündel & Co.,** in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1930 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Paul Frenzer und Viktor Zündel und Kommanditär, mit dem Betrage von Fr. 15,000, ist Bernhard Kappeler. Vertrieb autotechnischer Neuheiten. Neustadtgasse 5.

11. November. Unter der Firma **Aktiengesellschaft für Schwachstrom-Apparate** hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer am 7. November 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, der Erwerb und die Verwertung von Patenten, Lizenzen und andern Immaterialrechten, sowie die Vornahme von Handels- und Fabrikationsgeschäften im allgemeinen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50, auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Es können auch Titel auf eine Mehrzahl von Aktien lautend ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen: dessen Mitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Besteht der Verwaltungsrat aus nur einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit: Dr. Emil Schucany, Rechtsanwalt, von Fetan (Graubünden), in Küsnacht b. Z. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 33, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1930. 10. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigenossenschaft vom obern Lauterbach,** mit Sitz im Lauterbach (Gemeinde Vechigen) (S. H. A. B. Nr. 57 vom 8. März 1924, Seite 386), hat am Platze der ausgetretenen Christian Oberli, Präsident, Gottfried Schmutz-Sieber, Vizepräsident und Kassier, Franz Lüthi, Sekretär, deren Zeichnungsberechtigung erloschen ist, Karl Kühni, Christian Wälti und Gottlieb Vögeli, Beisitzer, neu gewählt: als Präsident: Karl Kühni, von Lützelflüh, Landwirt und Wirt, in Tannen (Gemeinde Oberburg); als Sekretär: Ernst Lüthi, von Lauperswil, Landwirt im Maiacker (Ober-Lauterbach); als Vizepräsident und Kassier: Gottfried Muster, von Hasle, Landwirt auf dem Hübeli (Ober-Lauterbach); als Beisitzer: Gottlieb Flückiger, von Lützelflüh, Landwirt, im Utzigen-Wuhl (Gemeinde Vechigen), und Gottfried Wälti, von Rüderswil, Landwirt, in Tannen (Gemeinde Oberburg). Namens der Genossenschaft zeichnen Präsident, Vizepräsident oder Sekretär kollektiv zu zweien.

Fabrikation von Schäften, Leder usw. — 10. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Lüscher, Leber & Cie. A. G. in Bern,** Fabrikation von Schäften, Handel mit Ledern aller Art etc., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1930, Seite 403), hat in der Generalversammlung vom 31. Oktober 1930 am Platze des ausgetretenen Verwaltungsratsmitgliedes Julius Leber-Utz neu gewählt: Jakob Schaffner, von Winterthur, in Bern, Direktor der Firma Dr. A. Wander A. G., in Bern. Präsident ist nunmehr Eduard Stauffer, von und in Bern, Direktor der Eidgenössischen Bank Aktiengesellschaft, Bern (bisher Mitglied). Prokura wurde erteilt an Paul Gerber, von Aarwangen, Kaufmann, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen kollektiv Zeichnungsberechtigten.

10. November. Die **Stiftung der Lüscher, Leber & Cie.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 211 vom 8. September 1928, Seite 1738), hat am Platze des ausgetretenen Sekretärs der Stiftungskommission Arthur Lüscher, dessen Unterschrift erloschen ist, neu gewählt: Fritz Huwyler, Direktor, von Bünzen, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit Emil Hunziker.

Präzisionsmechanik. — 11. November. Kollektivgesellschaft « Schmid & Hofer », mit Sitz in Liebefeld (Gemeinde Köniz), Werkstätte für Präzisionsmechanik (S. H. A. B. Nr. 275 vom 22. November 1922, Seite 2223). Durch Entscheid des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 16. Oktober 1930 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Schmid & Hofer in Liq.** durch den bestellten Liquidator Anton Geymayr, von Affoltern i. E., Notar, in Bern, durchgeführt. Er besitzt Einzelzeichnungsberechtigung. Die Vertretungsbefugnis der beiden Gesellschafter Friedrich Schmid und Friedrich Hofer ist aufgehoben.

11. November. Die Firma **Genossenschafts-Buchdruckerei Bern,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1929, Seite 387), hat in ihren Generalversammlungen vom 18. Oktober und 6. November 1930 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Mitglieder können physische und juristische Personen werden. Die Aufnahme ist jederzeit möglich und sie erfolgt auf Grund einer schriftlichen Beitrittserklärung durch die Generalversammlung. Die Aufnahme kann von der Generalversammlung verweigert werden. Jedes Mitglied ist zur Uebernahme von mindestens 2 Stammanteilen zu je Fr. 1000 verpflichtet. Mit der Aufnahme durch die Generalversammlung und der Einzahlung des Betrages für mindestens 2 Stammanteile gilt die Mitgliedschaft als erworben. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den schriftlich zu erklärenden Austritt, welcher aber nur auf das Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegangener sechswöchentlicher Kündigung möglich ist; b) durch den Ausschluss. Aus wichtigen Gründen, über deren Vorhandensein die Generalversammlung entscheidet, kann ein Mitglied mit drei Viertel Mehrheit der anwesenden Mitglieder aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden; c) durch den Tod. Die Rückzahlung der Stammanteile des Ausgetretenen, Ausgeschlossenen oder Gestorbenen erfolgt jeweilen erst drei Monate nach Ablauf des Geschäftsjahres, in welchem der Austritt, bezw. der Ausschluss, stattgefunden hat, oder das Mitglied gestorben ist. Die Mitglieder sind verpflichtet, die Stammanteile, zu deren Uebernahme sie sich verpflichtet haben, sofort nach Aufnahme bar einzubezahlen. Die Stammanteile lauten auf den Namen; sie sind nur mit Zustimmung der Generalversammlung übertragbar. Wie bisher haftet für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft nur deren Vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Aufstellung der Bilanz geschieht in analoger Anwendung der Bestimmungen des Art. 656 O. R. Der nach Deckung aller Betriebsausgaben, inbegriffen die Verzinsung des Genossenschaftskapitals zu 6 % und Vornahme genügender Abschreibungen sich ergebende Ueberschuss bildet den Reingewinn, wovon 30 % dem Reservefonds, weitere 30 % dem Invaliden- und Altersversicherungsfonds zukommen. Die übrigen 40 % stehen zur Verfügung der Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung der Mitglieder, die Geschäftsleitung, die Kontrollstelle. Der Geschäftsleitung von einem Mitgliede (Vorstand in Sinne von Art. 695 O. R.) gehört zurzeit an Eduard Imhoff-Rochat, von Soyhières, Buchdrucker, in Bern. Namens der Genossenschaft führt er die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Zu Prokuristen wurden ernannt: Eduard Gräppi, von Merzligen, in Bern, und Frl. Martha Burren, von Köniz, in Bern. Sie zeichnen kollektiv unter sich oder mit dem weitern kollektiv zeichnungsberechtigten Fritz Brosi, von Belp, Buchdrucker, in Bern. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Fritz Brosi, bisher Präsident, Eduard Gräppi, bisher Vizepräsident, und Leonhard Schrag, bisher Sekretär-Kassier. Die Zeichnungsberechtigung des Letztern ist erloschen.

Kurzwaren usw. — 11. November. Inhaber der Firma **Hans Merz,** in Bern, ist Hans Merz, von Menziken (Aargau), in Bern. Handel in Kurzwaren aller Art. Neuengasse 14.

Wirtschaft. — 11. November. Die Firma **Gottl. Hänni,** Wirtschaft z. Anker, in Bern (S. H. A. B. Nr. 446 vom 14. November 1905, Seite 1781), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bäckerei usw. — 11. November. Die Firma **Alfred Howald,** Bäckerei-Konditorei, in Bern-Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 122 vom 23. Mai 1919, Seite 885), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau Biel

28. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **G. Bernasconi & Mainardi, Bauunternehmung,** mit Sitz in Madretsch (Biel) (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1919, Seite 68), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind mit Wirkung ab 1. Januar 1930 übergegangen an die Firma « Alfred Mainardi », Bauunternehmung, in Biel-Madretsch.

Inhaber der Firma **Alfred Mainardi,** mit Sitz in Biel-Madretsch, ist Alfred Mainardi, von Trub, in Biel-Madretsch. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft « G. Bernasconi & Mainardi », Bauunternehmung, in Madretsch, mit Wirkung ab 1. Januar 1930 übernommen. Bauunternehmung. Rainstrasse 47.

Uhren. — 29. Oktober. Die Firma **Jules Metthez,** Fabrikation, Kauf und Verkauf von Uhren, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1928, Seite 374), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Drogerie, Kolonialwaren. — 30. Oktober. Inhaber der Firma **Ernst Schwander,** mit Sitz in Biel-Bözingen, ist Ernst Schwander, von Heimiswil, in Biel-Bözingen. Drogerie und Kolonialwarenhandlung unter der Enseigne Drogerie zur Taubenlochschlucht, Bözingenstrasse 193.

Bäckerei. — 5. November. Inhaber der Firma **Paul Gyger-Gfeller,** mit Sitz in Biel, ist Paul Gyger-Gfeller, von Buchs (Aargau), in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gfeller & Gyger». Gross- und Kleinbäckerei. Dufourstrasse 4, mit weiterm Verkaufslokal Kanalgasse 11.

Bureau de Courtelary

Atelier de pivotages. — 8 novembre. En modification du contenu de l'inscription parue dans la feuille officielle suisse du commerce du 15 juillet 1929, nº 162, page 1473, la raison **Vve. Arthur Mathez,** aux Renssilles (Tramelan-Dessus), déclare n'avoir pas repris l'actif et le passif de la raison « Arthur Mathez » radiée.

Horlogerie, gramophones. — 10 novembre. Le chef de la maison **Emile Laager,** à Péry, est Emile Laager, originaire de Mollis (Glaris), à Péry. Horlogerie et gramophones.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

5. November. Die Firma **Käsereigenossenschaft Unter-Frittenbach in Liq.,** mit Sitz in Unterfrittenbach, Gemeinde Rüderswil (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1929, Seite 2224), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Handelsgärtnerei. — 10. November. Inhaber der Firma **Walter Schmid,** in Signau, ist Walter Schmid, von Affoltern i. E., in Signau. Handelsgärtnerei.

Papeterie, Spielwaren. — 10. November. Inhaberin der Firma **Mina Stalder,** in Signau, ist Mina Stalder, von Rüegsau, in Signau. Papeterie, Spielwaren.

Handelsgärtnerei. — 10. November. Rudolf Berger, von Wattenwil, und Eduard Kummer, von Koppigen, beide in Langnau, haben unter der Firma **Berger & Kummer,** in Langnau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche im Mai 1924 begonnen hat. Handelsgärtnerei.

Bäckerei, Spezereien. — 10. November. Inhaber der Firma **Fritz Sommer,** in Signau, ist Fritz Sommer, von La Côte-aux-Fées, in Signau. Bäckerei, Spezereihandlung.

Messerschmiede. — 10. November. Fritz, Paul und Max Moser, alle von Röthenbach i. E., in Signau, haben unter der Firma **Gebrüder Moser,** in Signau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Register beginnt. Messerschmiede.

Bureau Nidau

12. November. Der Verein **Musikgesellschaft Jens,** in Jens (S. H. A. B. Nr. 40 vom 2. Februar 1904, Seite 157), wird gemäss Art. 4 der Handelsregisterverordnung vom 27. Dezember 1910 auf Verfügung der Justizdirektion des Kantons Bern von Amtes wegen gelöscht.

Uri — Uri — Uri

1930. 10. November. Die Firma **Sylvio Müller, Chemiker,** in Hospenthal, chemisch-hygienisches Laboratorium, Mineralwasserfabrik, Handel in Landesprodukten, Fuhrhalterei und Landwirtschaft (S. H. A. B. Nr. 84 vom 1. April 1912, Seite 573), wird infolge Stellung des Inhabers unter Vormundschaft und Verzichtes auf den Eintrag gelöscht.

Technische Erzeugnisse usw. — 10. November. Unter der Firma **Siwa A.-G.** hat sich, mit Sitz in Sisikon, auf Grund der Statuten vom 31. Oktober 1930 eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gebildet zwecks Herstellung und Vertrieb technischer Erzeugnisse und Verwertung von Erfindungen. Zu diesem Zwecke übernimmt sie auf Grund eines Kaufvertrages vom 31. Oktober 1930 den Betrieb des liquidierten Stanzwerkes L. Kistler in Sisikon mit Maschinen und übrigen Einrichtungen laut besonderem Inventar, zum Preise von Fr. 35,300 gegen Uebergabe von 150 Stück voll liberierter Gesellschaftsaktien von Fr. 200 im Nominalwert von Fr. 30,000, wovon 25 Prioritätsaktien und 125 Stammaktien. Der Restbetrag wird bezahlt durch Uebernahme der auf dem Fabrikgebäude in Sisikon haftenden Grundpfandschulden im Betrage von Fr. 5300. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 125 Prioritätsaktien und 125 Stammaktien von je Fr. 200, auf den Namen lautend und voll liberiert. Die Prioritätsaktien geniessen Vorrechte inbezug auf die Verteilung des Reingewinns und den Liquidationserlös. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern, gegenwärtig 3. Demselben gehören an: Oskar Hürsch, Redaktor, von Zofingen, in Winterthur, Präsident; Lorenz Contratto, Werkführer, von Turin (Italien), wohnhaft in Sisikon; und Adolf Kistler, Pfarrer, von Aarberg, wohnhaft in Olten, Aktuar. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen Präsident Oskar Hürsch und Verwaltungsrat Lorenz Contratto in Einzelzeichnung.

Zug — Zoug — Zugo

Gasthaus, Coiffeur. — 1930. 11. November. Unter der Firma **Witwe Eisen & Sohn,** haben Witwe Albertine Eisen und Sohn Anton Eisen, Coiffeur, beide Bürger von Baar und daselbst wohnhaft, in Baar, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1930 begonnen hat. Betrieb des Gasthauses z. Ochsen, Herren- und Damencoiffeurgeschäft.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo.

Erschliessung neuer landwirtschaftlicher Erwerbsquellen usw. — 1930. 27. Oktober. Unter der Firma **Asparagus-Wartau,** besteht auf Grund der Statuten vom 30. März 1930 auf unbestimmte Dauer und mit Sitz und Gerichtsstand in Wartau eine Genossenschaft zum Zwecke der Erschliessung neuer Erwerbsquellen auf landwirtschaftlichem Gebiete durch Ausbildung der Genossenschafter zu zielbewussten Selbstpflanzern und Vertrieb ihrer Produkte. Bei der Gründung kann jeder Bewohner der Gemeinde Wartau, der in bürgerlichen Ehren und Rechten steht und selbst kultiviert, Genossenschafter werden. Später Eintretende haben den Beitritt schriftlich zu erklären und werden nach Aufnahme durch den Vorstand in die Liste der Genossenschafter eingetragen. Die Mitgliedschaft erlischt immer auf Schluss eines Geschäftsjahres: a) durch Tod; b) durch freiwilligen Austritt nach vorangegangener dreimonatlicher schriftlicher Kündigung, und c) durch Ausschluss durch den Vorstand. Jeder Genossenschafter hat wenigstens einen Anteilschein im Betrage von Fr. 10 zu übernehmen. Stirbt ein Genossenschafter, so gehen sein oder seine Anteilscheine an den oder die Erben über, welche dann an Stelle des Verstorbenen in dessen Rechte eintreten. Sollen Anteilscheine veräussert werden, so fallen sie an die Genossenschaft zurück, die sie zum Tageskurs zurückzukaufen hat. Jeder Genossenschafter hat seine Produkte in korrektem und konkurrenzfähigem Zustande an die Sammelstelle der Genossenschaft abzuliefern. Es darf nur erstklassige Ware auf den Markt, bzw. zum Versand gebracht werden. Treten bei der Wertbestimmung im Falle einer Erbteilung oder eines Verkaufes einer Spargel- oder Beerenanlage Meinungsverschiedenheiten auf, so soll der Vorstand um eine Schätzung der in Frage stehenden Bestände angegangen werden. Den Wert eines Anteilscheines bestimmt der Vorstand auf Grund der am Ende eines Rechnungsjahres zu erstellenden Bilanz. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung der Genossenschafter; b) ein Vorstand von 7 Mitgliedern; c) die Rechnungskommission und d) der Geschäftsführer. Der Vorstand ist das oberste geschäftsführende Organ der Genossenschaft; er kann ihm zustehende Befugnisse an einzelne seiner Mitglieder, oder an Subkommissionen übertragen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen zurzeit Präsident und Aktuar kollektiv. Dem Vorstand gehören an: Ulrich Heller, Pfarrer, von Thal, Präsident; Heinrich Gabathuler, von Wartau-Oberschan, Vizepräsident; Heinrich Gabathuler-Flater, von Wartau-Weite, Aktuar; Mathias Dürr-Kubli, von Wartau-Weite, Kassier; Lukas Kubli-Schön, von Netstal; Hans Sulser, Gemeinderat, von Wartau-Azmoos; Ulrich Schlegel-Lietha, von Sevelen; alle wohnhaft in der Gemeinde Wartau; die letzten sechs Landwirte. Geschäftslokal: Weite.

Aargau — Argovie — Argovia

1930. 10. November. Unter der Firma **Darlehenskasse Uerkheim** hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweiz. Obligationenrecht eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Uerkheim. Die Statuten datieren vom 20. Oktober 1930. Die Genossenschaft ist auf die Gemeinde Uerkheim beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall, c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seite eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglementes einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt. Präsident ist Adolf Suter, Bäcker, von Kölliken; Vizepräsident: Hermann Schenk-Basler, Landwirt, von Uerkheim; Aktuar: Karl Fischer, Weber, von Oftringen; Beisitzer sind: Albert Reinhard, Schlichter, von Eriswil, und Adolf Basler-Hochuli, Landwirt, von Uerkheim, alle in Uerkheim.

Baugeschäft. — 10. November. Die Firma **Otto Hochuli,** Baugeschäft, in Kölliken (S. H. A. B. 1924, Seite 1240), erteilt Einzelprokura an Otto Hochuli, Sohn, von Reitnau, in Kölliken.

11. November. Die von der Firma **A. G. Automobilvertretung Aarau,** in Aarau (S. H. A. B. 1930, Seite 608), an Willy Lüthy erteilte Prokura ist erloschen.

Metzgerei. — 11. November. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Justizdirektion vom 27. Oktober 1930.

Inhaber der Firma **Hugo Wildi,** in Wohlen, ist Hugo Wildi, von und in Wohlen. Metzgerei. Hallwylstrasse.

11. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aarau-Schöftland-Bahn,** mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. 1921, Seite 2418), hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Juni 1930 den § 32 ihrer Statuten revidiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderung erfahren. Die Gesellschaft wird nach aussen durch den Präsidenten oder Vizepräsidenten oder durch ein anderes Mitglied des Ausschusses mit dem Direktor vertreten. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft wird von den Mitgliedern des Ausschusses und dem Direktor geführt, und zwar je zu zweien kollektiv. Der Verwaltungsrat kann ausserdem Kollektivunterschriftsrecht an weitere Personen erteilen. Mitglieder des Ausschusses sind: Dr. Gustav Schneider, Fürsprech, von und in Aarau, Präsident des Verwaltungsrates; Gottlieb Herzog, Spenglermeister und Gemeindeammann, von und in Schöftland, Vizepräsident, und Rudolf Knoblauch, Chefmonteur, von und in Oberentfelden. Direktor ist Jost Johann Roos, von Schüpfheim, in Aarau. Oskar Fahrländer, Samuel Fricker, Jakob Frey, Arnold Schmuziger, Regierungsrat Max Schmidt (letzterer als Vertreter des Staates) und Hans Zimmerli sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. An ihrer Stelle wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. jur. Fritz Laager, Fürsprech, von und in Aarau; Max Schmidt, alt Regierungsrat, von und in Aarau; Otto Fehlmann-Burger, Fabrikant, von und in Schöftland; Gottlieb Müller, Lehrer, von und in Hirschthal; Albert Studler, Regierungsrat, von Seengen, in Aarau, und Richard Scheibler, Gerbereibesitzer und Gemeindeammann, von und in Unterentfelden. Der Verwaltungsrat hat Kollektivunterschrift erteilt an Ernst Schmid, Buchhalter, von Wellhausen (Thurgau), in Aarau. Die Unterschrift des bisherigen Verwaltungsratspräsidenten Samuel Fricker ist erloschen; ebenso die Einzelunterschrift des derzeitigen Verwaltungsratspräsidenten Dr. Gustav Schneider.

Chemisch-technische Produkte. — 11. November. **Eyda A. G.,** in Möhlin (S. H. A. B. 1930, Seite 957). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. November 1930 wurden neben dem bisherigen Mitglied Adolf Buck neu in den Verwaltungsrat gewählt Ernst Freiermuth, Wagnermeister, von und in Zeiningen, als Präsident, und Walter Wernli, Kanzlist, von Thalheim, in Densbüren, als Aktuar. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Genf — Genève — Ginevra

1930. 27 octobre. Suivant procès-verbal dressé par Me Poncet, notaire, à Genève, le 23 octobre 1930, il a été constitué sous la raison sociale: **Société Anonyme d'Opérations Industrielles,** une société anonyme qui a pour objet toutes opérations quelconques industrielles, commerciales, financières, mobilières, immobilières et autres à l'étranger; toutes études relatives aux opérations ci-dessus indiquées; la participation de la société dans toutes opérations commerciales ou industrielles pouvant se rattacher à l'un des objets précités, par voie de création de sociétés nouvelles, d'apport, commandite, souscription ou achat de titre ou droits sociaux, fusion, association en participation ou autrement. La société n'aura aucune activité en Suisse. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Les statuts portent la date du 23 octobre 1930. Le capital social est fixé à la somme de 100,000 francs, divisé en 100 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune. Les publications de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration n'est composé que d'un seul membre, ou par la signature de deux administrateurs, lorsque le conseil est composé de plus d'un membre, ou encore, par la signature de l'administrateur-délégué. Pour la première période, le conseil d'administration n'est composé que d'un seul membre, en la personne d'Albert Jacopin, avocat, de La Chaux-de-Fonds, demeurant à Genève. Bureaux de la société: Rue du Rhône no 2, Etude de Me Jacopin.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 73580. — Date de dépôt: 21 octobre 1930, 18h.
Maurice Haenni, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).
Produits pharmaceutiques.

Nr. 73581. — Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1930, 21 Uhr.
Max Wolfsgruber, Photo- & Radiohalle,
Fabrikation und Handel,
Aarau (Schweiz).
Grammophonverstärker und Radiogeräte.

Mawophon

Nr. 73582. — Hinterlegungsdatum: 12. September 1930, 7 Uhr.
Sträuli & Cie., Fabrikation und Handel,
Winterthur (Schweiz).
Seifen für Haushalt und Industrie, Waschmittel aller Art, Kerzen.

SUPREMA

(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 27571 von Sträuli & Cie., Winterthur. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 31. Mai 1930 an.)

Nr. 73583. — Hinterlegungsdatum: 27. Oktober 1930, 13 Uhr.
Sträuli & Cie., Fabrikation und Handel,
Winterthur (Schweiz).
Seifen für Haushalt und Industrie, Waschmittel aller Art, Kerzen.

"513"

Nr. 73584. — Hinterlegungsdatum: 17. Oktober 1930, 19 Uhr.
Verbandstoff-Fabrik Zürich A. G., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).
Verbandbinde aus baumwollenem oder reinwollenem Flanell.

EL-FLANA

Nr. 73585. — Hinterlegungsdatum: 20. September 1930, 19 Uhr.
Adolf Allemann Sohn, Fabrikation und Handel,
Welschenrohr (Schweiz).
Uhren und deren Bestandteile.

ROAUHR

Nr. 73586. — Hinterlegungsdatum: 22. September 1930, 17 Uhr.
Chemische Fabrik Baden, M. Bürli, Fabrikation und Handel,
Baden (Schweiz).
Brennstoff-Zusatz für Motoren.

Nr. 73587. — Hinterlegungsdatum: 25. September 1930, 9 Uhr.
Carl Alois Fuchs, Fabrikation,
Appenzell (Schweiz).
Hühneraugenmittel.

All-Heil

Nr. 73588. — Hinterlegungsdatum: 25. September 1930, 18½ Uhr.
J. H. Pelet, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).
Wollene Handstrickgarne.

Nr. 73589. — Hinterlegungsdatum: 25. September 1930, 18½ Uhr.
J. H. Pelet, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).
Wollene Handstrickgarne.

Nr. 73590. — Hinterlegungsdatum: 25. Oktober 1930, 20 Uhr.
Buchecker & Co., Handel,
Luzern (Schweiz).

Glaswaren.

INCA
GES. GESCH.

N° 73591. — Date de dépôt: 1er octobre 1930, 14 h.
Mouron et Grobet, commerce,
Lausanne (Suisse).

Cafés torréfiés du Brésil.

N° 73592. — Date de dépôt: 1er octobre 1930, 18 h.
Hoirie Vve. P. de Courten, fabrication,
Genève (Suisse).

Poudre de tanin.

«Poudre de Tanin. P. de Courten».
(Transmission et renouvellement de la marque nº 27739 de Vve. P. de Courten, Genève. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 28 juin 1930.)

Nr. 73593. — Hinterlegungsdatum: 4. Oktober 1930, 10 Uhr.
C. Comment-Reinharth, Dodo, Fabr. chem.-techn. Produkte,
Fabrikation und Handel,
Allschwil (Schweiz).

Chemisch-technische Produkte.

DODO

Nr. 73594. — Hinterlegungsdatum: 10. Oktober 1930, 7 Uhr.
Dr. Otto Hug, The English Pharmacy, Succ. F. Brunck,
Fabrikation,
Luzern (Schweiz).

Wundpuder, Kinderpuder und Heilpasta.

DR. OTTO HUG, "THE" ENGLISH PHARMACY, SUCC. F. BRUNCK
LUZERN
*

ARGILLOSAN „HUG"
(Wundpuder, Kinderpuder und Pasta)

Nr. 73595. — Hinterlegungsdatum: 10. Oktober 1930, 7 Uhr.
Dr. Otto Hug, The English Pharmacy, Succ. F. Brunck,
Fabrikation,
Luzern (Schweiz).

Bienenwachssalbe.

DR. OTTO HUG, "THE" ENGLISH PHARMACY, SUCC. F. BRUNCK
LUZERN
*

CERACETYL „HUG"
(Bienenwachssalbe)

Nr. 73596. — Hinterlegungsdatum: 10. Oktober 1930, 7 Uhr.
Dr. Otto Hug, The English Pharmacy, Succ. F. Brunck,
Fabrikation,
Luzern (Schweiz).

Chinin enthaltendes Abführmittel.

DR. OTTO HUG, "THE" ENGLISH PHARMACY, SUCC. F. BRUNCK
LUZERN
*

FEVEREX „HUG"
(Chininum Laxativum Compositum)

Nr. 73597. — Hinterlegungsdatum: 10. Oktober 1930, 7 Uhr.
Dr. Otto Hug, The English Pharmacy, Succ. F. Brunck,
Fabrikation,
Luzern (Schweiz).

Kropfpulver.

DR. OTTO HUG, "THE" ENGLISH PHARMACY, SUCC. F. BRUNCK
LUZERN
*

STRUMICIDIN „HUG"
(Kropfpulver)

Nr. 73598. — Hinterlegungsdatum: 25. Oktober 1930, 21 Uhr.
Dr. Otto Hug, The English Pharmacy, Succ. F. Brunck,
Fabrikation,
Luzern (Schweiz).

Wund- und Heilsalbe und Wundtinktur.

DR. OTTO HUG, "THE" ENGLISH PHARMACY, SUCC. F. BRUNCK
LUZERN
*

TRAUMACOS „HUG"
(Wund- und Heilsalbe und flüssig)

N° 73599. — Date de dépôt: 10 octobre 1930, 5 h.
Société anonyme Librairie-Edition, anciennement F. Zahn, commerce,
Berne (Suisse).

Bouts (Cigares).

BOUTS-CIGARES

LéSa

Nr. 73600. — Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1930, 11½ Uhr.
Stadtbernischer Apothekerverein,
Bern (Schweiz).

Kollektivmarke.

Pharmazeutische Spezialitäten.

N° 73601. — Date de dépôt: 16 octobre 1930, 18 h.
Arthur Imhof, Fabrique de la montre et pendulette Mélissa,
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Pendulettes, montres, leurs parties détachées, et leurs étuis.

EPERON

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Canada — Modification de la loi des douanes

Les articles 36, 37, 38 et 43 de la loi des douanes (chapitre 42 des Statuts revisés du Canada, 1927), relatifs à la détermination de la valeur qui doit servir de base au dédouanement des marchandises importées au Canada, ont été abrogés et remplacés par les dispositions suivantes:

Art. 36

(Nouveau.) 1. Cette valeur marchande est la juste valeur marchande, dans l'acceptation commerciale usuelle et ordinaire du terme, de ces marchandises telles qu'elles se vendent dans le cours ordinaire du commerce; cette valeur ne doit en aucun cas être inférieure au prix de vente consenti aux grossistes (jobbers) et revendeurs à la date et sur le lieu de l'expédition directe de ces marchandises à destination du Canada.

2. Toutefois, la valeur imposable de marchandises neuves ne doit jamais être inférieure au prix de revient de marchandises similaires, à la date de leur expédition directe au Canada, majorée d'un montant raisonnable couvrant les frais de vente et le bénéfice; le ministre du Revenu national est juge absolu de ce qui peut constituer une majoration raisonnable et sa décision reste sans appel.

(Ancien.) Cette valeur marchande est la juste valeur marchande, dans l'acception commerciale usuelle et ordinaire du terme, de ces marchandises telles qu'elles se vendent dans le cours ordinaire du commerce. Toutefois, pour la liquidation des droits, l'escompte pour argent comptant ne peut excéder deux et demi pour cent, et n'est pas admis, à moins qu'il n'ait réellement été accordé et déduit par l'exportateur dans sa facture à l'importateur.

Art. 37

(Nouveau.) Au sujet de la détermination de la juste valeur marchande, pour l'imposition des droits, de marchandises importées au Canada et dont les prix sont publiés ou établis (listed) par les fabricants, producteurs ou autres personnes agissant en leur nom, le Gouverneur en Conseil peut, de temps à autre, fixer et établir un certain taux d'escompte qui peut être appliqué aux prix publiés ou établis et ces prix, ainsi publiés ou établis, déduction faite de cet escompte, sont censés constituer la juste valeur marchande des articles ou produits spécifiés dans l'arrêté en Conseil.

(Ancien.) S'il s'élève quelque contestation au sujet de la détermination de la juste valeur marchande pour l'imposition des droits sur des marchandises de fabrication ou de production étrangère ou britannique, importées au Canada, telles que les instruments de musique, les machines à coudre, les machines ou instruments aratoires, les préparations médicinales, généralement appelées médicaments brevetés, et autres marchandises de même genre, dont les prix sont publiés par les fabricants ou producteurs, ou par des personnes qui agissent en leur nom, le gouverneur en son conseil peut, de temps à autre, fixer et établir un certain taux d'escompte qui peut être appliqué aux prix publiés de n'importe lequel de ces articles ou produits, et ces prix ainsi publiés, déduction faite de l'escompte autorisé, sont censés être la juste valeur marchande des articles ou produits spécifiés dans l'arrêté en Conseil.

Art. 38 (paragraphe 6).

(Nouveau.) Dans l'estimation de la valeur imposable, aucun escompte ou réduction ne peut être autorisé s'il n'est pas nettement inscrit et accordé sur les factures relatives aux ventes pour consommation intérieure dans le pays d'exportation (dans l'acceptation commerciale usuelle et ordinaire du terme).

(Ancien.) L'estimateur, ou le percepteur faisant fonction d'estimateur, en estimant la valeur imposable, peut ne pas tenir compte des fluctuations insignifiantes de la valeur marchande survenues après l'achat des marchandises par l'importateur canadien, et peut admettre un escompte raisonnable pour argent comptant, qui ne soit pas de plus de deux et demi pour cent, quand il est accordé et déduit par l'exportateur dans sa facture.

(Selon communication du Consulat général de Suisse à Montréal, la déduction d'un escompte n'est plus autorisée que si la preuve est apportée que l'escompte est réellement en usage dans le pays d'exportation.)

Art. 43

(Nouveau.) 1. Si, à quelque moment que ce soit, il apparaît au Gouverneur en Conseil, sur un rapport présenté par le Ministre du Revenu national, que des marchandises, qu'elle qu'en soit l'espèce, sont importées au Canada, soit pour la vente, soit en consignation, à des conditions qui portent préjudice ou nuisent sérieusement aux intérêts des producteurs canadiens, le Gouverneur en Conseil peut autoriser le Ministre à établir la valeur imposable de ces marchandises, et, nonobstant les autres dispositions de la présente loi, la valeur imposable ainsi déterminée doit être considérée comme constituant la juste valeur marchande de ces marchandises.

2. Tout ordre émanant du Gouverneur en Conseil et autorisant le Ministre du Revenu national à établir la valeur imposable pour la liquidation des droits sur ces marchandises et leur valeur telle que fixée par le Ministre en vertu de cette autorisation, doivent être publiés dans la Gazette du Canada. —

(Ancien.) Si, à quelque moment, il apparaît au Gouverneur en son Conseil, sur rapport du Ministre, que des produits naturels de même classe ou de même sorte que ceux de provenance canadienne sont importés au Canada, soit pour la vente soit en consignation, à des conditions qui portent préjudice ou nuisent aux intérêts des producteurs canadiens, le Gouverneur en son Conseil peut autoriser le Ministre à établir la valeur imposable de ces marchandises, nonobstant les autres dispositions de la présente loi, et la valeur ainsi déterminée est réputée la juste valeur marchande de ces produits.

D'après une communication du Consulat général de Suisse à Montréal, la formule du certificat de valeur et de provenance, qui doit être écrit, imprimé ou étampé sur les factures des marchandises importées au Canada, a été également modifiée. Dès que nous serons en possession du texte définitif de ce certificat, nous ne manquerons pas de le publier. En tout état de cause, les anciens formulaires peuvent encore être employés jusqu'au 1er février 1931.

267. 14. 11. 30.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 14. November an — Cours de réduction à partir du 14 novembre

Belgien Fr. 71. 95; Dänemark Fr. 137. 95; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 20; Deutschland Fr. 122. 90; Frankreich Fr. 20. 27; Italien Fr. 27. —; Jugoslawien Fr. 9. 14; Luxemburg Fr 14. 40; Niederlande Fr. 207. 55; Oesterreich Fr. 72. 65; Polen Fr. 57. 85; Schweden Fr. 138 30; Tschechoslowakei Fr. 15. 30; Ungarn Fr. 90. 25, Marokko Fr. 20. 27; Grossbritannien Fr. 25. 10.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaption aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Inaco A.-G. Schwanden (Kt. Glarus)

Einladung zur II. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 26. November 1930, vormittags 11 Uhr im Gasthaus zur „Waage" in Glarus

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 21. September 1929.
2. Vorlage der 1929er Jahresrechnung und Beschlussfassung hierüber.
3. Beschlussfassung über die Liquidation der Gesellschaft.
4. Konstatierung der durchgeführten Liquidation.
5. Beschlussfassung über sonst etwa gestellte Anträge.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 15. November 1930 an im Domizil der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. (3962 Gl.) 3064 i

Schwanden, den 11. November 1930.

Der Verwaltungsrat.

Commune du Petit-Saconnex

Emprunt 1917

Le paiement des coupons de l'emprunt 1917, du Petit-Saconnex échus le 1er décembre 1930 et le remboursement des obligations nos 93, 110, 121, 188, 193, 220, 298, 413, 422, 435, 446, 631, 658, 701, 794, 852, 962, 963, 1018, 1037, 1098, 1203, 1265, 1348, 1360, 1404, 1447, 1475, 1506, 1600, 1610, 1699, 1759, 1805, 1815, 1972, 2025, 2032, 2033, 2133, 2219, 2279, 2359, 2495, 2592, 2731, 2781, 2790, 2960 sorties au tirage au sort seront effectués dès le 1er décembre prochain à la Caisse de l'Union Financière de Genève, Rue Petitôt, 12. (13246 X) 3072 i

Petit-Saconnex, le 10 novembre 1930.

Le conseiller administratif délégué: **J. Mossaz.**

FIDES

Treuhand-Vereinigung Zürich

Orell-Füssli-Hof — Telephon 57840

Filialen in Basel, Schaffhausen und Lausanne

Revisionen

sowie alle Treuhandgeschäfte (26 Z) *25

Privat-Reit-Aktiengesellschaft, Zürich

Anlässlich der am 10. November 1930 stattgehabten Generalversammlung wurde Folgendes festgestellt:

1. Das in Aussicht genommene Reitbahnprojekt in Zollikon kann nicht zustande kommen.
2. Die Herren Heinrich Hürlimann und Oscar Guhl sind bereit, sämtliche im Besitz Dritter sich befindlichen Aktien und Obligationen zu pari, Wert 15. November 1930, ohne weitere Zinsvergütung, zu übernehmen. 3063
3. Diese Uebernahmeverpflichtung gilt nur dann, wenn sämtliche übrigen Aktionäre und Obligationäre ihre Aktien oder Obligationen zu den sub. Ziff. 2 genannten Bedingungen abtreten. Ist dies nicht der Fall, so fällt eine Uebernahmeverpflichtung der Herren Heinrich Hürlimann und Oscar Guhl auch den übrigen Aktionären und Obligationären gegenüber weg.
4. Die Herren Heinrich Hürlimann und Oscar Guhl sind auch bereit, ihren gesamten Aktienbesitz an der Privat-Reit-Aktiengesellschaft an die übrigen Aktionäre der Privat-Reit-Aktiengesellschaft abzutreten, und zwar zu den nämlichen Bedingungen, wie sie selber offerieren (siehe Ziffer 2).
5. Zahlstelle ist die Firma Guhl & Cie. Bankgeschäft Zürich, Pelikanstrasse 6, welche bei Annahme des Vorschlages nach Ziff. 2 die Auszahlung zwischen dem 15. und 20. November 1930 vornimmt, bei Annahme des Vorschlages sub. Ziff. 4, die Aktien der Herren Heinrich Hürlimann und Oscar Guhl, zwischen dem 15. und 20. November 1930 ausliefert.

Für den Verwaltungsrat:
Der Präsident: **O. Guhl.**

Spälti Söhne & Co.
Elektromechanische Werkstätten
Zürich
Hardturmstrasse 121 Telephon S. 66.23

Filialwerkstätte in
Vevey
Telephon Nr. 940

Spezialwicklungen für
Bahnanker und Generatoren
für hohe Spannungen und hohe Temperaturen
mit Imprägnierung unter Vakuum 51-1

Sorgfältig gepflegte
Importen
A. DÜRR & Co. zur Trülle,
ZÜRICH. 37-17

Neues Unternehmen mit nachweisbar besten Erfolgsaussichten, für qualif. und geschützten Haushaltungsartikel sucht
Fr. 30,000 bis 40,000
in 1—2 Posten gegen Sicherstellung, festen Zins und fixen Gewinnanteil. Streng serlös. Nur ernsthafte Interessenten (keine Agenten) schreiben unter O F 4766 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof. (O F 34062 Z) *3067

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(Schweiz. Z. G. B. Art. 580 und E. G. § 224 ff.)

Ueber den Vermögensrücklass des unterm 14. Oktober 1930 verstorbenen **Heinrich Schädler,** Kaspars sel., von Octwil am See, Privatier, in **Solothurn,** wird gestützt auf die Bewilligung des Amtsgerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 8. November 1930 das öffentliche Inventar verpflogen.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, unter Vorlegung der hezüglichen Ausweise, auf den 14. Oktober 1930 aufgerechnet, bis und mit **15. Dezember 1930** bei der unterzeichneten Amtsstelle auzumelden.

Nichtanmeldnng von Ansprüchen an den Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen die Erben zur Folge. (Art. 590 und 591 Z. G. B.)

Solothurn, den 11. Novemher 1930.

Der Amtschreiber von Solothurn:
*3056 **Heinis.** Notar.

Öffentliches Inventar

Erblasser: Dr. phil. **Adolf Biedermann,** gestorben am 8. November 1930, gewesener Reallehrer, von Basel und von Obergösgen (Sol.), Inhaber der Firma «Biedermann Alfa Institut» und Generalvertreter des «Linguaphone Institut» in London, Wohnung: Gartenstrasse 62, in **Basel.** 3061

Eingabefrist: Für Gläubiger und Schuldner bis **15. Dezember 1930,** bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Z. G. B. Art. 590.

Basel, den 15. November 1930. **Erbschaftsamt Basel-Stadt.**

Spectralfilm A.-G. Bischofszell

Ausserordentliche Generalversammlung

Die Aktionäre der Spectralfilm A.-G. Bischofszell werden hiermit zu einer ausserordentlichen Generalversammlung zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

1. Beschlussfassung über einen Kaufvertrag.
2. Neubestellung der Verwaltung.
3. Verschiedenes.

Zeit und Ort der Versammlung: **Freitag, den 28. November 1930,** nachmittags **2.45 Uhr, im Gasthof zum «Wilden Mann» in Wil.**

Stimmrechtsausweise können gegen Vorlegung der Aktien eine Stunde vor der Abhaltung der Generalversammlung im Versammlungslokal bezogen werden. 3066 i

Die Verwaltung.

Società per Industria Commercio Agricoltura „LAUIS"

Società Anonima con sede a Rovello di Savosa (Lugano)
Capitale Sociale fr. 500,000 emesso e versato

Gli azionisti della Società per Industria Commercio Agricoltura «LAUIS» sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno **2 dicembre 1930, alle ore 14 presso la sede di Lugano, della Unione di Banche Svizzere,** per deliberare sul seguente

Ordine del giorno:

1. Relazione del consiglio di amministrazione.
2. Relazione del revisore.
3. Presentazione del bilancio dell' esercizio chiuso al 31 luglio 1930 e deliberazioni relative.
4. Nomina di tre amministratori in sostituzione di altrettanti scaduti per anzianità.
5. Nomina del revisore e determinazione del suo emolumento.

Per intervenire all' assemblea i Signori azionisti dovranno depositare le azioni 5 giorni interi prima del giorno dell' assemblea quindi entro il 26 novembre presso la sede sociale e presso la Spett. Unione di Banche Svizzere di Lugano, ritirando il biglietto di ammissione all' assemblea stessa.

Rovello di Savosa, 11 novembre 1930. (11006 O) 3065 i

Il Consiglio di Amministrazione.

Englisch in 30 Stunden
geläufig sprechen lernt man nach interessanter u. leichtfasslicher Methode durch brieflichen (76-2 Lz) 2446
Fernunterricht
mit Aufgaben-Korrektur. Erfolg garant. 1000 Referenzen. Spezialschule für Englisch „Rapid" in Luzern Nr. 150. Prospekte gegen Rückporto.

CONTINENTAL BUCHHALTUNG
Es lohnt sich, die Vorteile der Continental Durchschreibe-Buchhaltung gründlich zu prüfen.
Verlangen Sie die hübsch illustrierte, ausführliche Broschüre CB 37. 9
J. F. Pfeiffer
ZÜRICH, LÖWENSTR. 61

Vertretung gesucht für Zürich und Kanton. Offerten sub N 6308 Z an Publicitas, Zürich. 3068

Wein ist nicht hin
wenn Sie schwereinbringliche Guthaben Verlustscheine etc. uns zum Inkasso übergeben.
ASTOR AG
Bücher-Revisionen
Treuhand-Funktionen
Inkasso für schwereinbringliche Guthaben
ZÜRICH
Rieterstr. 73 · Tel. Sel. 3909

Als Projektverfasser der Autostrasse Basel-Zürich und als ausgebildeter Automobilführer empfiehlt sich
Dr. ing. Bertschinger, Zürich
Witikonerstrasse 231, Telephon 24740
zur Uebernahme von 3000
Gutachten, öffentlicher und gerichtlicher Expertisen in allen Autostrassenfragen

Weißelmaschine „Rapid"
unerreicht punkto Leistung
1000 fach bewährt in d. Schweiz
Verlangen Sie Liste N° 18
Schneller als 10 Mann mit dem Pinsel
C. Nievergelt & Co. Zürich
Obmannamtsg. 15 Tel. Hott. 22.70

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalters Biel vom 3. November 1930 ist über den Nachlass des am 19. Oktober 1930 verstorbenen Herrn **Ludwig Georg Albert Sadler,** Jakobs, von Biel (Bürger), gewesener Apotheker und unbeschränkt haftender Teilhaber der Kommanditgesellschaft Sadler & Cie., Apotheke in Biel, wohnhaft gewesen Bözingenstrasse 7 in **Biel,** die Errichtung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betr. die Errichtung öffentlicher Inventare, werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprachen bis und mit dem **9. Dezember 1930** beim **Regierungsstatthalteramt Biel** schriftlich und gestempelt anzumelden. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig geht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Als Massaverwalter ist bezeichnet Herr Ernst Knaflaub, Progymnasiallehrer in **Biel,** Neuhausstrasse 14. *3024

Biel, den 5. November 1930.

Der Beauftragte:
Werner Wyss, Notar, Kanalgasse 3, **Biel.**

Commune de Vevey

Emprunt 4½ % 1922, de Fr. 2,500,000

L'emprunt ci-dessus est dénoncé au remboursement total pour le 1er avril 1931. L'intérêt des obligations cessera de courir dès cette date. (14-28 L) *3074

Vevey, le 12 novembre 1930.

Greffe municipal.

Fr. 500,000 gesucht
für aufblühendes, erstklassiges Unternehmen in Oesterreich. Anfragen sub Chiffre A 9199 Y an Publicitas Bern. *3042

Crédit Suisse

Le Livret de **Dépôts N° 673,** établi par le **Crédit Suisse à Lausanne,** au nom de Monsieur **Georges Krontikoff,** domicilié **à Neuilly-sur-Seine,** étant **égaré,** la personne qui le détient est sommée de le produire aux guichets de notre établissement dans un délai de six mois à partir de ce jour, faute de quoi il sera procédé à l'annulation du dit Livret et à son remplacement par un nouveau carnet. (879-1 L) *3073

Lausanne, le 15 novembre 1930.

Crédit Suisse.

HOTELS inserieren sehr vorteilhaft im SCHWEIZERISCHEN HANDELSAMTSBLATT

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne